

Kulturelle Aneignung

# Wem gehört's?

Ohne "kulturelle Aneignung" wäre die ganze Welt wie Nordkorea.

Von **Josef Joffe**

6. Januar 2017 / 139 Kommentare

AUS DER ZEIT NR. 02/2017 [[http://www.zeit.de/2017/02?](http://www.zeit.de/2017/02?wt_zmc=fix.int.zonpme.zeitde.wall_abo.premium.packshot.cover.zei&utm_medium=fix&utm_source=zeitde_zonpme_int&utm_campaign=wall_abo&utm_content=premium_packshot_cover_zei)



[wt\\_zmc=fix.int.zonpme.zeitde.wall\\_abo.premium.packshot.cover.zei&utm\\_medium=fix&utm\\_source=zeitde\\_zonpme\\_int&utm\\_campaign=wall\\_abo&utm\\_content=premium\\_packshot\\_cover\\_zei](http://www.zeit.de/2017/02?wt_zmc=fix.int.zonpme.zeitde.wall_abo.premium.packshot.cover.zei&utm_medium=fix&utm_source=zeitde_zonpme_int&utm_campaign=wall_abo&utm_content=premium_packshot_cover_zei)



*Ist der Bagel rund, damit seine kulturelle Aneignung die Richtung wechseln kann? © Stas Ovsky/Unsplash*  
[<https://unsplash.com/@technobulka>]

Zu den unterhaltsameren Absurditäten von 2016 gehört der politisch korrekte Wutausbruch gegen die Romanautorin Lionel Shriver auf dem Brisbane-Literaturfestival. Dort hatte sie ihre ironischen Pfeile ins Zentrum postmoderner Empfindsamkeit geschossen, in die Ächtung der "kulturellen Aneignung" durch den Westen [<https://www.theguardian.com/commentisfree/2016/sep/10/as-lionel-shriver-made-light-of-identity-i-had-no-choice-but-to-walk-out-on-her>]. Dieses Crimens macht sich schuldig, wer sich ohne Erlaubnis Traditionen, Symbole oder Objekte aus anderen Kulturen greift.

**JOSEF JOFFE**

ist Herausgeber der  
ZEIT und lehrt derzeit in  
Stanford.

Die Ironie ist schwer zu toppen, tut sich doch hier ein linker Isolationismus als Zwilling des rechten auf, der 2016 mit Trump und Brexit seine größten Triumphe gefeiert hat. Beide Lager wollen Mauern hochziehen. Rechts wollen sie Menschen und Waren ausgrenzen, links Kulturgüter, die allein deren Produzenten – den Minderheiten zu Hause, allen "Unterdrückten" dieser Erde –

gehören. Das "Verbrechen des kulturellen Diebstahls [<http://www.zeit.de/zeit-magazin/leben/2016-10/schwule-kulturelle-aneignung-gays-heterosexuelle>]", frotzelte Shriver, schließe sogar Yoga ein. An der Universität Ottawa musste ein Yogakurs dem "Achtsamen Stretching" weichen [<http://www.ottawasun.com/2015/11/20/free-ottawa-yoga-class-scrapped-over-cultural-issues>], weil "Yoga" indisch sei. Ihr Fazit: "Wenn Weiße kein Pad Thai (Reisnudeln) essen dürfen, dann werde ich denen wohl Barbecue verbieten müssen."

Wo erwirbt man als Autor die Erlaubnis, sich in eine fremde Kultur zu versetzen [<http://www.zeit.de/kultur/2015-08/jim-knopf-political-correctness-rassismus-oper>], deren Charaktere und Sitten zu beschreiben? Wem genau gehört überhaupt Kultur? Müsste ein Westler für das Plazet in Mumbai oder Bogotá Unterschriften sammeln? James F. Cooper, der in der *Lederstrumpf*-Trilogie mitfühlend die Unterwerfung der Indianerstämme beschrieb, müsste auf dem Index landen, gleich neben den drei *Winnetou*-Bänden von Karl May.

Kaffee ist out, weil der aus Äthiopien kommt, wo arabische Diebe am Werk waren. Dann Tee? Der kommt aus China. Den Bagel haben die Deutschen von den Amis geklaut, und die aus Polen, von wo das Rundgebäck mit den Juden an die Lower East Side wanderte, dann als "echt amerikanisch" zurück nach Europa. Die Nationaltracht der Deutschen, die Jeans, wurde in Kalifornien erfunden. Den Arabern haben wir "Alkohol" und "Algebra" gemopst. Jesus hieß mal Joschua, geboren in Nahost, wo auch der Weizen für unser täglich Brot herkommt. Deutsch entspringt dem Indogermanischen. Das Gilgamesch-Epos, welches das biblische Motiv der Sintflut vorwegnimmt, ist ebenso Kulturreaub wie Tabak und Tomate.

Eine Welt ohne Aneignung (früher: "Befruchtung") ist so unvorstellbar wie eine ohne Wirtschafts- und Kapitalverkehr – Nordkorea überall. Identitätspolitik ist Abkapselung, Stillstand, letztlich Verdummung im Mäntelchen "kultureller Empfindsamkeit", weil sie mit Zensur und Selbstzensur einhergeht. Kultur als unantastbarer Besitzstand heißt, dass nur Schwarze den Blues singen und nur Bayern den Gamsbart tragen dürfen. Gott sei Dank musste Charles Dickens nicht in ein Umerziehungslager. Wie hätte der Bürgerliche dann so herzerreißend das Elend der Ärmsten von London schildern können?

Shriver hofft, dass "kulturelle Aneignung" bloß eine "flüchtige Marotte" [<http://www.spiked-online.com/spiked-review/article/i-wont-ask-permission-to-say-what-i-want/19145#.WGz7en2EJzs>] sei. Diese Kolumne wurde auf einem US-Desktop in lateinischer Schrift verfasst, die aus dem Griechischen kommt, davor aus dem Semitischen. Glücklicherweise konnten wir den Arabern auch ihre Zahlen klauen. Sonst würden wir heute noch MMXVII schreiben. 2017 ist praktischer.



[[http://premium.zeit.de/aktuelle-zeit?](http://premium.zeit.de/aktuelle-zeit?wt_zmc=fix.int.zonpme.zeitde.artikelbox.ausgseite.bildtext.cover.cover&utm_medium=fix&utm_source=zeitde_zonpme_int&utm_campaign=artikelbox&utm_content=ausgseite_bildtext_cover_cover)

[wt\\_zmc=fix.int.zonpme.zeitde.artikelbox.ausgseite.bildtext.cover.cover&utm\\_medium=fix&utm\\_source=zeitde\\_zonpme\\_int&utm\\_campaign=artikelbox&utm\\_content=ausgseite\\_bildtext\\_cover\\_cover](http://premium.zeit.de/aktuelle-zeit?wt_zmc=fix.int.zonpme.zeitde.artikelbox.ausgseite.bildtext.cover.cover&utm_medium=fix&utm_source=zeitde_zonpme_int&utm_campaign=artikelbox&utm_content=ausgseite_bildtext_cover_cover)]

*Dieser Artikel stammt aus der ZEIT Nr. 2 vom*

*5.1.2017. Die aktuelle ZEIT können Sie am Kiosk oder hier erwerben.*

[[http://premium.zeit.de/aktuelle-zeit?](http://premium.zeit.de/aktuelle-zeit?wt_zmc=fix.int.zonpme.zeitde.artikelbox.ausgseite.bildtext.text.text&utm_medium=fix&utm_source=zeitde_zonpme_int&utm_campaign=artikelbox&utm_content=ausgseite_bildtext_text_text)

[wt\\_zmc=fix.int.zonpme.zeitde.artikelbox.ausgseite.bildtext.text.text&utm\\_medium=fix&utm\\_source=zeitde\\_zonpme\\_int&utm\\_campaign=artikelbox&utm\\_content=ausgseite\\_bildtext\\_text\\_text](http://premium.zeit.de/aktuelle-zeit?wt_zmc=fix.int.zonpme.zeitde.artikelbox.ausgseite.bildtext.text.text&utm_medium=fix&utm_source=zeitde_zonpme_int&utm_campaign=artikelbox&utm_content=ausgseite_bildtext_text_text)]